

Bekloppte Kollegen- wer bietet mehr?

Beitrag von „Traci“ vom 21. Mai 2015 11:19

Da wäre noch die Kollegin, die quasi mit der Stoppuhr überwacht, ob ihre doppelbesetzte Kollegin auch wirklich auf die Minute pünktlich erscheint und ihren Unmut über Verspätungen auch lautstark kundtut, angeblich aus lauter Angst den Kindern entgehe Förderung, die aber keine Hemmungen hat, Arzttermine prinzipiell vormittags zu legen... oder auch gerne mal ein Elterngespräch, sich dann dafür aus der Stunde zurückzieht und die Doppelbesetzung die Stunde allein wuppen lässt. Kommt besonders gut, wenn die Doppelbesetzung laut Vertretungsplan abgezogen wurde und sie dann plötzlich ohne dasteht, dass aber dann auch wieder an der Doppelbesetzung auslässt... Das lieb ich so sehr, dass ich in die Tischkante beißen könnte 

Gruss Jenny